



FUSSBALL IM BEZIRK: VORSCHAU AUF DIE SPIELE AM WOCHENENDE

Veröffentlicht am 01.10.2021 um 08:30 von Redaktion LeineBlitz

Nach dem 0:5 im Derby beim TSV Pattensen ist der SC Hemmingen-Westerfeld am Sonntag beim Bückeburg auf Wiedergutmachung aus. "Der VfL Bückeburg ist immer gefährlich, aber wir gehen trotz der jüngsten Niederlage selbstbewusst in das Spiel. Wir bringen alles mit, um das Spiel zu gewinnen", sagt SC-Trainer Martin Pyka. Unter der Woche testete der SC beim VfL Eintracht Hannover (Bezirksliga) und gewann 3:2. Wichtigste Erkenntnis: Julian Hyde ist wieder fit. Zudem ist auch Torhüter Frederic Schoppe wieder einsatzbereit. "Wir dürfen Gegner den nicht unterschätzen. Ansonsten bin ich sehr optimistisch", sagt Pyka.Vor dem Nachbarschaftsduell in der Bezirksliga Staffel 6 zwischen dem Koldinger SV und der SV Arnum könnten die Vorzeichen kaum gegensätzlicher sein. Nach zuletzt drei Niederlagen in Folge ist die Stimmung beim KSV dementsprechend



Jonas Jürgens (im blauer Spielkleidung) ist Sonnabend mit dem Landesligisten 1. FC Sarstedt Gastgeber für den FC Eldagsen,. / Foto: R. Kroll

gedämpft. "Aktuell läuft es überhaupt nicht rund bei uns. Wir haben auch viele verletzte Spieler derzeit. Das macht die Aufgabe gegen Arnum nicht leichter", sagt KSV-Trainer Nikola Butigan. Es gehe in erster Linie darum, gut zu verteidigen und wenig Chancen des Gegners zuzulassen. Auf Arnumer Seite sieht es insgesamt deutlich besser aus. "Wenn wir die Punktzahl aus der Hinrunde wiederholen können, dann wird es wahrscheinlich für einen der beiden ersten Plätze reichen. Deshalb wollen wir den Sieg vom ersten Spieltag gegen die Koldinger wiederholen", sagt SVA-Trainer Christoph Boyn. Personell kann Boyn wieder auf Felix Rademacher und Jakob Angelovski bauen, dafür werden Nick Hieronymus, Niklas Schnell, Mark-Kevin Pohl und Andreas Kallinich definitiv ausfallen. Fraglich ist der Einsatz von Branislav Tesic. "Ich gehe davon aus, dass wir wieder viel Ballbesitz haben werden. Da müssen wir Ideen haben", sagt Boyn. Wenn der Landesligist 1. FC Sarstedt Sonnabend (15.30 Uhr) auf den FC Eldagsen trifft, werden Erinnerungen an das Hinspiel in Eldagsen wach: die Partie endete torlos, aber es war eine schwache Partie. Für das morgige Heimspiel haben sich die Kicker um Trainer Marc Vucinovic einiges vorgenommen: "Wir wollen gewinnen", sagte gestern Co-Trainer Eugen Klein. "Wir wollen offensiv agieren und Torchancen herausarbeiten. Allerdings erwarten wir ein enges Spiel. Und wir haben nach zwei Niederlagen in Folge etwas gut zu machen." Wieder im Aufgebot stehen Yannik Oelmann und Aaron Ludewig (hat seine Sperre abgesessen). Dagegen stehen hinter den Einsätzen von Daniel Reuter und Jan Jokuszies Fragezeichen, sie sind angeschlagen. Dreimal hat der Landesligist TSV Pattensen in diesem Spieljahr die Tabellenführung erklommen, zweimal eine Woche später durch Niederlagen in Sarstedt und Evesen bedingt wieder abgegeben. Nun fährt er als Spitzenreiter am ersten Rückrundenspieltag zum TSV Barsinghausen, und die große Frage wirft sich auf: geht die Spitzenposition erneut verloren oder kann sie erfolgreich verteidigt werden? "Wir wollen unser Auf- und Ab an der Tabellenspitze beenden und als weiterer Tabellenführer nach Pattensen fahren", nennt Sebastian Franz, Trainer der Gäste, das Ziel. "Aber wir wissen um die Stärken des Gegners." Personell haben die Pattenser keine Nöte. Zur Erinnerung: das erste Saisonspiel in Pattensen endete 2:2.